

Z

Soeben erschien:

**Gesetz über den Verkehr mit Grundstücken**vom 10. Februar 1923  
nebst den Ausführungsbestimmungen vom 27. Februar 1923Erläutert von  
**Dr. John Wolffohn und Martin Wolffohn**Rechtsanwälte in Berlin  
Kartonierte Grundzahl 1

In diesem Kommentar sind alle für den Grundstücksverkehr infolge des Genehmigungserfordernisses entstandenen Zweifelsfragen bei der Grundstücksveräußerung eingehend behandelt und für alle Bedürfnisse der Praxis erläutert. Für den Grundstückshandel, den Grundbesitz und die Behörden ist dieses Gesetz mit seinen einschneidenden Bestimmungen nicht zu entbehren. Diese erläuterte Ausgabe entspricht daher einem dringenden Bedürfnis der **Grundbuchämter, Bürgermeister, Landräte, Regierungspräsidenten, Rechtsanwälte, Notare, Grundstückshändler und -Verkäufer, Terrain- und Baugesellschaften.** — Verlangzettel liegt bei.

Berlin W 9, Linkestraße 16.

Franz Bahlen.

**Verlag Aurora / Weinböckla b. Dresden**

Z

Für das Sommergeschäft empfehlen wir in neuer guter  
Ausstattung mit mehrfarbigem Titelbild von J. Fiedler:

Ruth M. Koellig

**Lutetia Parisiorum**

Pariser Roman

Geb. M. 12 000. —

Badische Nachrichten: Die Lichtstadt! Selten noch ist der Glanz, die Feste, das „Leben“, die Suggestion des Großstadtkults, aber auch die höllische Sittenverderbnis der Weltstädte anschaulicher und verständnisvoller geschildert worden als in dem vorliegenden Roman. Der Wert des Werkes in sozialer Hinsicht ist unstreitig; kann uns heute ein leuchtenderes Warnungszeichen gegeben werden als der Einblick in die tiefen Höhlen des Lasters, die, finanziert von den aus dem Volk geschöpften Geldern, von den Faulenzern, Degenerierten und gesellschaftlichen Auswüchsen besucht und vermehrt werden, während das arme Volk wie Marionetten hin- und hergeschoben wird, bald da, bald dort, um dem Hungerelend zu entgehen. Nicht der Anregung zum Hineinstürzen in den Strom genußsüchtiger Lüstlinge und schwärmerhafter Dirnenknechte, sondern der Erwerbung der sittlichen vitalen Abwehrkraft, des reinen Lebensgeistes, der allein produktiv tätig sein kann, auf kulturellem wie wirtschaftlichem Gebiet, gilt der Zweck dieses Buches. Er leuchtet ständig im Hintergrund empor, während die im Vordergrund der Handlung, die eigentlich nur ein Ausschnitt aus einem Film über das Leben der Großstadt genannt werden kann, tanzenden Personen uns immer und immer wieder die Tiefe des existierenden Sumpfes vor Augen führen müssen.

Rabatt: bar mit 40%, 10 Exemplare 45%, 25 Exemplare 50%.

Z

Der  
**„Blitz“-Fahrplan**für  
**Sachsen und Mitteldeutschland**

erscheint bedeutend erweitert in neuer

**50. Auflage**

— Ende Mai 1923 —

Preis Gdz. 1.20 ord. mit 40% Rabatt, ab 100 Stück 45%  
Schlüsselzahl des B.-V.

Der Blitzfahrplan erfreut sich infolge seiner übersichtlichen und originellen Registereinteilung größter Beliebtheit.

**Paul Eberhardt, Leipzig, Königstrasse 19.**

Verlag

Josef Kösel & Friedrich Pustet  
Kommanditgesellschaft München

Von heute ab neue Schlüsselzahl:

**3000**für Verlagsabteilung Kempten  
und für Verlagsabteilung RegensburgFür die Lehrmittelabteilung  
München gilt dagegen von jetzt ab  
die Schlüsselzahl des B.-V.

München, 30. Mai 1923